

BAUSTEINE

der Sekundarstufe I
in der Realschule

Klassen 5 und 6: Erprobungsstufe

Sozialkompetenztraining

automatische Versetzung aus Klasse 5 in Klasse 6

Ende Klasse 6: Nochmalige endgültige Überprüfung
der Realschule als angemessene Schulform

Klasse 7:

Wahl eines vierten Hauptfaches
(Französisch, Technik, Informatik, Biologie oder
Sozial- / Wirtschaftswissenschaften)

Klasse 8:

Einstieg in die Berufswahlorientierung (KAoA)

Klasse 9:

Dreiwöchiges Schülerbetriebspraktikum

Klasse 10:

Abschlussprüfungen in Deutsch, Mathematik,
Englisch

Abschlussfahrt



Stand: Dezember 2024 | Fotos: Freepik, Realschule

REALSCHULE der Stadt Meschede

Schederweg 59
59872 Meschede



www.realschule-meschede.de



post@realschule-meschede.de



[www.instagram.com/
rs_stadt_meschede.official](https://www.instagram.com/rs_stadt_meschede.official)



Tel. 0291 6177

Fax 0291 6107

- ✓ Schulleiter: Benno Baier
- ✓ stv. Schulleiter: Gregor Vogt
- ✓ Sekretärin: Jutta Funke

REALSCHULE der Stadt Meschede



Wir sind eine **SCHULGEMEINSCHAFT**,

- * die gemeinsam mit den Erziehungsberechtigten zu Respekt und Wertschätzung erzieht
- * die Wert legt auf das Erlernen sowohl fachlicher, methodischer und digitaler als auch sozialer Kompetenzen
- * die Kinder und Eltern in Bildungs- und Erziehungsfragen berät, auch in Zusammenarbeit mit außerschulischen Einrichtungen
- * die einen besonderen Schwerpunkt auf berufsvorbereitende Bildung legt, in Kooperation mit den Unternehmen und Einrichtungen vor Ort
- * auf die alle Beteiligten stolz sein sollen!

INDIVIDUELLE FÖRDERUNG bedeutet

- * in den Jahrgangsstufen 5 und 6:
Eine zusätzliche Unterrichtsstunde Deutsch
- * ein Lernbüro für individuelles betreutes Lernen
- * eine zusätzliche Unterrichtsstunde für LRSFörderung
- * in Klasse 5 eine zusätzliche Unterrichtsstunde für Lernen in Kleingruppen für Förderung bei Defiziten, aber auch bei Stärken
- * in Klasse 6 die Teilung der Klassen: Informatik und Förderunterricht im Wechsel
- * in Klasse 10 eine zusätzliche Förderstunde in allen Hauptfächern mit Fokus auf die Abschlussprüfungen

SCHULE DER ZUKUNFT

ist Auszeichnung und Qualitätsmerkmal des Landes NRW für schulische Projekte im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), z. B.

- ✓ Naturschutz-AG in Zusammenarbeit mit dem Waldpädagogischen Büro
- ✓ Medienscouts, die Schülerinnen und Schüler in Klassen 5 und 6 mit der Nutzung und den Gefahren des Internets und Social Media vertraut machen
- ✓ Streitschlichter-AG: Ausgebildete Schülerinnen und Schüler ab Klasse 8 helfen jüngeren Schülerinnen und Schülern, bei Konflikten respektvoll zu kommunizieren und vertraglich und von allen Beteiligten akzeptierte und vereinbarte Lösungen zu finden
- ✓ JULEA – Jung lehrt Alt: Jugendliche unterstützen Seniorinnen und Senioren Schritt für Schritt beim sicheren und praktischen Umgang mit Smartphone, Tablet und Internet.



GEMEINSAMES LERNEN | INKLUSION bedeutet

- * gemeinsamer Unterricht als Regelfall
- * Förderung des vorurteilsfreien Schullebens von Menschen mit und ohne Einschränkungen / Handicaps
- * individuelle Förderung im Klassenunterricht und in Kleingruppen
- * enge Zusammenarbeit von Fachlehrerinnen und Fachlehrern mit der Sonderpädagogin und MPT-Kraft in multiprofessionellen Teams

HAUSAUFGABEN- UND ÜBERMITTAGSBETREUUNG

- * täglich von 12.00 bis 15.00 Uhr qualifizierte Hausaufgabenbetreuung und vielfältige Spielangebote
- * Übermittagsbetreuung in der Mensa, die bis 15.00 Uhr geöffnet ist (freitags bis 13.30 Uhr)

INTEGRATION bedeutet

- * Sprachförderung und Unterstützung beim Erlernen der deutschen Sprache (DaZ)
- * Erstförderung für neu zugewanderte Kinder
- * Anschlussförderung zur weiteren Unterstützung
- * kleine Lerngruppen für individuelle und bedürfnisorientierte Förderung